

Ressort: Auto/Motor

Mercedes-Benz auf der Sicherheitskonferenz ESV 2019

Das Auto der Zukunft

Nürnberg , 11.06.2019, 20:51 Uhr

GDN - Vom 10. bis 13. Juni findet die weltweit größte Konferenz für Automobilsicherheit in Eindhoven/Niederlande statt. Dort stellt Mercedes-Benz der Fachwelt das neue Experimental-Sicherheits-Fahrzeug ESF 2019 vor.

Bei der "Technical Conference on the Enhanced Safety of Vehicles" (ESV) diskutieren mehrere Hundert Ingenieure, Behördenvertreter und Politiker über Maßnahmen und Technologien zur weiteren Verbesserung der Fahrzeugsicherheit. Die Tagung läuft dieses Jahr unter dem Motto "Technology: Enabling a Safer Tomorrow" ("Technologie: ein sichereres Morgen ermöglichen"). Im Rahmen der Konferenz sind Vorträge von Mercedes-Benz Sicherheitsexperten geplant.

Das ESF 2019: neue Sicherheitsideen für eine neue Mobilität

Mit dem neuen Experimental-Sicherheits-Fahrzeug ESF 2019 zeigt Mercedes-Benz, an welchen Ideen die Sicherheitsexperten des Unternehmens momentan forschen und arbeiten. Unter dem gut einen Dutzend Innovationen sind dabei sowohl seriennahe Entwicklungen als auch solche, die weit in die Zukunft reichen.

Ein wichtiges Thema ist die Nutzung der virtuellen Knautschzone: Der Begriff beschreibt die Zeitspanne von dem Punkt an, ab dem das Fahrzeug aufgrund der Sensorik in der Vorunfallphase reagiert, bis zum Aufprall. Dringt also ein Objekt oder ein Verkehrsteilnehmer in die virtuelle Knautschzone ein, können noch wertvolle Maßnahmen zum Schutz der Passagiere und der Unfallpartner umgesetzt werden. Das ist möglich über PRE-SAFE® und PRE-SAFE® Impuls Systeme, aber auch mit Hilfe konventioneller Rückhaltesysteme.

Das ESF 2019 basiert auf dem neuen Mercedes-Benz GLE, fährt in vielen Situationen vollautomatisiert und hat einen Plug-in-Hybrid-Antrieb. Der breiten Öffentlichkeit zeigt sich das ESF 2019 auf der Internationalen Automobil-Ausstellung (IAA) im September 2019 in Frankfurt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-122763/mercedes-benz-auf-der-sicherheitskonferenz-esv-2019.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Michael Tölle

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Michael Tölle

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619